Objekt:	Decken und Wände, C&U-Lignatplatte
Museum:	Museum Niesky Forum Konrad-Wachsmann-Haus Goethestraße 2 02906 Niesky +49(0)3588 2239793 wachsmannhaus@niesky.de
Sammlung:	Holzbaufirma Christoph & Unmack
Inventarnummer:	118/14

Beschreibung

In dem Prospekt "Decken und Wände- elegant und schön" wirbt die Christoph & Unmack für die "nagelbare und feuerhemmende Lignatplatte".
Das Patent der Lignatplatte, einer asbestzementgebundenen Faserplatte, erwarb die Firma Christoph & Unmack 1927 von einer Schweizer Firma. Die feuerfeste Dämmplatte war eine der wichtigsten Erfindungen für den Holzbau.
Dem Prospekt ist ein Schreiben der C&U AG an die Firma G. Reichenbach in Oberlungwitz beigelegt. Darin informiert die Firma über die Auslieferungs- und Verkaufsstellen für die Lignatplatte. Demnach gab es in Sachsen zwei Firmen, die diese Platten verkauften: Architekturbedarf GmbH Dresden (für Dresden und Bautzen) und Hans Steinert Chemnitz (für Chemnitz).

Grunddaten

Material/Technik:	Papier / geheftet
Maße:	Länge: 291 mm, Breite: 220 mm

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1931
	wer	Christoph & Unmack AG
	wo	Niesky
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	

	wo	Bautzen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Dresden

Schlagworte

- Asbest
- Holzbau
- Kältedämmung